



Nahrungsaufnahme der Schnecke beobachten

Durchführung

- Eine Schnecke auf eine Glasplatte setzen und verschiedene Futterproben anbieten.
- Ihre Reaktion beobachten und die bevorzugte Nahrung beschreiben: Schnecken ernähren sich zwar überwiegend, aber nicht ausschließlich pflanzlich.
- Die Schnecke beim Fressen von unten durch die Glasplatte beobachten: Die Raspelzunge (Radula) ist erkennbar.
- Einen Futterbrei aus Mehl und Wasser anrühren und etwas auf den Finger geben, die Schnecke damit füttern: Die Radula ist auch fühlbar.

Jahreszeit:



Schulstufe:



Umsetzung:



Ziele der Aktion

- Gehäuseschnecken bei der Nahrungsaufnahme beobachten
- Funktion der Raspelzunge erkennen
- Bevorzugte Nahrung von Schnecken feststellen

Materialien

- Glasplatte oder Plexiglasscheibe zirka in Größe eines DIN A5-Blattes, scharfe Kanten mit Klebeband abkleben
- Schnecken
- Futterproben: Löwenzahn, Salatblätter, Futterbrei (Mehl und Wasser), Obststückchen, Wurst, Käse, Brotstückchen, Gurkenstückchen